



REPUBLIK ÖSTERREICH
BUNDESMINISTER FÜR
INNERES
Dr. Caspar EINEM

A-1014 Wien, Herrengasse 7
Tel. (+43)-1-53 126/24 52
Telefax-Nr. 53 126-22 40
DVR: 0000051

95.000/992-IV/11/c/95

Wien, am 23. Mai 1995

Herrn
Präsidenten des Nationalrates

Parlament
1017 Wien

XIX. GP-NR
863 /AB
1995 -05- 2 6

zu 954 /J

Die Abgeordneten zum Nationalrat Doris Bures, DDr. Niederwieser und Genossen haben am 7. April 1995 unter der Nr. 954/J an den Bundesminister für Inneres eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend "Ferialarbeit " gerichtet, die folgenden Wortlaut hat:

- "1. Welche Aktivitäten werden im Bereich Ihres Ressorts gesetzt, um jungen Menschen Stellen für Praktika oder Ferialarbeit anbieten zu können?
2. Wieviele solche Stellen für Ferialarbeit oder Ferialpraktika sind für den Sommer 1995 in Aussicht genommen?
3. Erfolgt die Anstellung im Rahmen befristeter Dienstverhältnisse?
4. Wenn zu Frage 3 Nein - in welcher Form bzw. nach welchen arbeitsrechtlichen Regelungen erfolgt die Anstellung?
5. Durch welche Maßnahmen ist sichergestellt, daß auch auf den Ausbildungszweck Rücksicht genommen wird?
6. Zunehmend ist auch ein Interesse an Auslandspraktika feststellbar. Bestehen im Bereich Ihres Ressorts Initiativen zur Förderung eines zumindest EU-weiten Praktikantenaustauschs?"

Diese Anfrage beantworte ich wie folgt:

Zu den Fragen 1, 2 und 5:

Im Bereich der Zentraleitung meines Ressorts sind für das Jahr 1995 zehn Stellen für Ferialpraktika vorgesehen. Die Praktikanten erhalten eine - für die von ihnen zu erfüllenden Aufgaben notwendige - ad-hoc-Einschulung am Arbeitsplatz.

Außerdem wird einer Studentin der Studienrichtung Psychologie die Möglichkeit geboten, ihr Pflichtpraktikum im Rahmen des psychologisch-pädagogischen Dienstes der Generaldirektion für die öffentliche Sicherheit zu absolvieren.

Zu Frage 3:

Ja.

Zu Frage 4:

Die Beantwortung entfällt im Hinblick auf Frage 3.

Zu Frage 6:

Wenngleich ich einem EU-weiten Praktikantenaustausch grundsätzlich durchaus positiv gegenüberstehe, so scheinen mir im Hinblick auf das geringe für Ferialpraktika zur Verfügung stehende Planstellenkontingent derzeit weitergehende isolierte Initiativen des Innenressorts nicht zielführend.

